

Bedingungen für Karteninhaber der PayPal Business Debit Mastercard®

Last updated on 26 January 2026

1. Vertragspartner und Geltungsbereich dieser Bedingungen

Diese Bedingungen („Bedingungen“) stellen eine rechtsgültige Vereinbarung zwischen Ihnen und PayPal (Europe) S.à.r.l. et Cie, S.C.A. („wir“ oder „PayPal“) dar.

Sie regeln die Ausgabe und Verwendung Ihrer **PayPal Business Debit Mastercard**, die Ihnen in digitaler und/oder in physischer Form zur Verfügung gestellt wird (die "Karte" oder "Karten"). Diese Bedingungen ergänzen die [PayPal-Nutzungsbedingungen](#), die Ihre Nutzung der PayPal-Dienste im Allgemeinen regeln.

Wenn ein Konflikt zwischen diesen Bedingungen und den [PayPal-Nutzungsbedingungen](#) vorliegt, sind diese Bedingungen maßgebend.

2. Anspruchsberechtigung

Sie müssen Inhaber eines deutschen PayPal-Geschäftskontos sein – vorbehaltlich unserer anderweitigen Entscheidung gemäß unseren Risiko- und Compliance-Regeln und vorbehaltlich der [PayPal-Nutzungsbedingungen](#) und anderer anwendbarer Richtlinien.

"Hauptkarteninhaber" bezeichnet den Inhaber eines PayPal-Geschäftskontos, der die Ausstellung der Karte oder der Zusatzkarte(n) beantragt. **"Zusatzkarteninhaber"** bezeichnet eine natürliche Person, die vom Hauptkarteninhaber benannt wurde, um eine Zusatzkarte als autorisierter Nutzer ausschließlich für den Zugriff auf das PayPal-Guthaben des Hauptkarteninhabers und Zahlungen für geschäftliche Zwecke zu erhalten. Im Sinne der Zweiten EU-Zahlungsdiensterichtlinie (EU) 2015/2366 gilt jede Nutzung einer Zusatzkarte durch einen Zusatzkarteninhaber als eine vom Hauptkarteninhaber autorisierte Zahlung. Wir können jeden Antrag auf eine Karte oder eine Zusatzkarte, darunter bei noch ausstehender Ausstellung oder nach der Ausstellung, jederzeit genehmigen, aussetzen, ablehnen oder stornieren, um das geltende Recht, die Regeln des Kartensystems oder unsere Risikorichtlinien einzuhalten.

3. Erhalt und Aktivierung Ihrer Karte

Nach erfolgreicher Beantragung ist die Karte sofort in Ihrem PayPal-Geschäftskonto verfügbar. Wenn Sie diese angefordert haben, wird Ihnen anschließend eine physische Version der Karte zugesandt. Sie müssen Ihre Karte aktivieren, bevor Sie verwendet werden kann. Um die Karte zu aktivieren, wenden Sie sich telefonisch unter +49 69 945 189 992 (Gebühren können anfallen) an unser Kundenservice-Team, oder loggen Sie sich in Ihr PayPal-Konto ein, und befolgen Sie die Aktivierungsanweisungen auf unserer Website. Eine Zusatzkarte darf erst verwendet werden, wenn der Zusatzkarteninhaber (i) die Identitätsprüfung zu unserer Zufriedenheit abgeschlossen und (ii) diese bei der Aktivierung vorgelegten Bedingungen akzeptiert hat. Wir können die Aktivierung verweigern oder verzögern, bis diese Schritte abgeschlossen sind. Der Versand der

Karte ist für Sie kostenlos.

4. Anfordern einer oder mehrerer Zusatzkarten, die mit Ihrem PayPal-Geschäftskonto verknüpft sind

Wir können Ihnen gestatten, zusätzliche Karten zu beantragen, die mit Ihrem PayPal-Geschäftskonto verknüpft sind.

Durch die Beantragung einer Zusatzkarte (a) erklärt der Hauptkarteninhaber, dass er befugt ist, den Zusatzkarteninhaber als zulässigen Nutzer zu benennen, (b) weist er uns an, die Zusatzkarte auszustellen und zu verwalten, (c) bestätigt er, dass der Zusatzkarteninhaber alle erforderlichen Datenschutzhinweise erhalten hat und dass der Hauptkarteninhaber über eine rechtmäßige Grundlage verfügt (und, falls erforderlich, die Einwilligung), die personenbezogenen Daten des Zusatzkarteninhabers für Onboarding-, Service- und Betrugs-/AML-Zwecke an PayPal weiterzugeben, und (d) stimmt er zu, dass wir Kartenaktivitäten und -kontrollen an den Hauptkarteninhaber weitergeben dürfen, um das PayPal-Geschäftskonto zu verwalten.

Der Hauptkarteninhaber trägt die volle Verantwortung und Haftung für alle Handlungen und Transaktionen eines Zusatzkarteninhabers, unabhängig davon, ob diese vom Hauptkarteninhaber autorisiert wurden oder nicht, und unabhängig von Betrug, Missbrauch oder Verletzung durch den Zusatzkarteninhaber. Jegliche Nutzung der Zusatzkarte durch einen Zusatzkarteninhaber wird so behandelt, als ob sie durch den Hauptkarteninhaber vorgenommen worden wäre.

Gegebenenfalls können wir die maximale Anzahl von Zusatzkarten pro Konto festlegen oder ändern und kartenspezifische Kontrollen durchführen (darunter Ausgabenobergrenzen, Aktivierung für Geldautomaten, Blöcke von Händlerkategorien oder -regionen, kontaktlose Parameter und Tokenisierung).

Wenn ein Zusatzkarteninhaber das Onboarding nicht besteht oder später die laufende KYC/AML-Prüfung nicht besteht, können wir die Ausstellung der Zusatzkarte sofort ablehnen, aussetzen oder stornieren.

Sie müssen uns unverzüglich informieren, wenn Sie die Berechtigung eines Zusatzkarteninhabers widerrufen oder ändern möchten. Nach Erhalt einer solchen Mitteilung können wir die betreffende Karte stornieren und gegebenenfalls eine Ersatzkarte mit einer neuen Nummer ausstellen. Nach dem Widerruf muss der Hauptkarteninhaber angemessene Anstrengungen unternehmen, um die Zusatzkarte(n) wiederzuerlangen und zu vernichten sowie gegebenenfalls alle Wallet-Token zu deaktivieren. Der Hauptkarteninhaber bleibt haftbar, bis die Zusatzkarte von uns storniert, ausgesetzt oder gesperrt wird.

5. Technische Voraussetzung: Nahfeldkommunikation (NFC)

Die digitale Darstellung Ihrer Karte steht Ihnen in Ihrer PayPal-App zur Verfügung. Sobald die NFC-Funktionen von uns zur Verfügung gestellt werden, können Sie Ihr Mobiltelefon oder ein anderes mobiles Gerät ("Gerät") verwenden, um Zahlungen am Point of Sale zu tätigen, sofern Ihr Gerät über ein unterstütztes Betriebssystem verfügt, wie auf Ihrer Website veröffentlicht.

Zahlungen mit der digitalen Version der Karte auf einem Gerät basieren auf der Nahfeldkommunikationstechnologie, und Ihr Gerät muss diese Technologie aktivieren. Wenn Sie die Nahfeldkommunikationstechnologie nicht verwenden möchten, können Sie die Nahfeldkommunikation jederzeit in den Kontoeinstellungen Ihres Geräts deaktivieren, aber Sie können dann keine Zahlungen am Point of Sale mit Ihrer digitalen Karte tätigen.

6. Verwendungsmöglichkeiten

Ihre Karte kann bei Händlern, die Mastercard akzeptieren, verwendet werden. Mit dieser Karte können Sie im Laden, online und übers Telefon einkaufen. Die Karte kann für Bargeldabhebungen an Geldautomaten mit dem Mastercard-Akzeptanzlogo verwendet werden. Viele Geldautomaten akzeptieren die Karte nur in physischer Form.

Sie können Ihre Karte(n) nur für Geschäftsausgaben verwenden. Wir können Transaktionen ablehnen, die unserer Meinung nach nicht mit der geschäftlichen Nutzung vereinbar sind, die durch unsere Nutzungsrichtlinien verboten sind oder die sich innerhalb gesperrter Händlerkategorien-Codes/Regionen befinden, die wir aus Risiko- oder Compliance-Gründen festgelegt haben.

7. Tägliche Nutzungslimits

Limits können pro Karte, pro Konto oder pro Zeitraum gelten und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden, sofern dies gesetzlich zulässig ist.

Für die Nutzung von Karten gelten die folgenden täglichen Nutzungslimits:

Bargeldabhebungen	350,00 EUR
Zahlungen mit Ihrer Karte	6.000,00 EUR

Die Höhe Ihrer aktuellen Tageslimits kann je nachdem, welche Informationen wir über Sie besitzen, variieren. Alle Tageslimits werden regelmäßig überprüft und können je nach Historie und Aktivitäten Ihres PayPal-Kontos und anderen Faktoren geändert werden. PayPal behält sich nach eigenem Ermessen das Recht vor, diese Limits anzuwenden und zu ändern. Sie können sich bei Ihrem PayPal-Konto anmelden, um Ihre jeweiligen Limits zu prüfen.

8. Genehmigung von Transaktionen

Sie autorisieren Zahlungen mit Ihrer Karte, indem Sie:

- Ihre physische Karte an einen kontaktlosen Kartenleser halten;
- Ihr Gerät entsperren, indem Sie einen Passcode oder biometrische Daten eingeben und es in die Nähe eines kontaktlosen Kartenlesegeräts halten;
- den Karten-Chip einführen und Ihre PIN eingeben;

- Ihre Kartendaten auf der Website eines Händlers manuell eingeben;
- einen Händler auffordern, eine Transaktion mit Ihrer Kartennummer, Ablaufdatum und Kartenprüfnummer (CVC) einzuleiten;
- den Magnetstreifen durchziehen und den Transaktionsbeleg unterzeichnen.

Wir können eine starke Kundenauthentifizierung (SCA) verlangen und ablehnen, wenn die SCA nicht gegeben ist. Einige Transaktionen (z.B. kontaktlose Offline- oder MOTO-Transaktionen) können ohne PIN oder SCA autorisiert werden, und der Hauptkarteninhaber bleibt für solche Transaktionen haftbar.

Sie können keine Zahlungen stornieren, die von Ihnen bereits autorisiert wurden und denen der Zahlungsempfänger zugestimmt hat. Transaktionen, die Sie für ein zukünftiges Datum autorisiert haben (einschließlich wiederkehrender Transaktionen), können Sie gegebenenfalls stornieren, indem Sie den Händler oder uns vor dem Fälligkeitsdatum der Zahlung kontaktieren. Weitere Informationen ergeben sich aus den [Nutzungsbedingungen](#).

9. Ihre Zahlungsverpflichtung

Wenn Sie Ihre Karte(n) für eine Transaktion verwenden, d.h. einen Zahlungsauftrag mit Ihrer Karte senden, sind Sie verpflichtet, den Transaktionsbetrag an uns zurückzuerstatten. Zu diesem Zweck ermächtigen Sie uns, den entsprechenden Betrag von Ihrem PayPal-Konto abzubuchen.

Die mit der Karte getätigten Transaktionen werden ausschließlich von Ihrem PayPal-Euro-Guthaben abgebucht. Um sicherzustellen, dass Ihr PayPal-Guthaben zur Deckung der mit dieser Karte getätigten Transaktionen ausreicht, kann PayPal automatisch Geld auf Ihr Konto einzahlen, indem Sie das erforderliche Geld von Ihrem Bankkonto überweisen, das mit Ihrem PayPal-Konto verknüpft ist (Ihre „Alternative Zahlungsquelle“), wenn Ihr verfügbares Guthaben geringer als der Transaktionsbetrag ist. PayPal kann mit einer hinzugefügten Kreditkarte kein Geld auf Ihr PayPal-Konto einzahlen. In den PayPal-Kontoeinstellungen können Sie die Funktion der alternativen Zahlungsquellen ein- oder ausschalten.

Wenn Sie die Funktion „Alternative Zahlungsquelle“ deaktivieren oder Ihr verknüpftes Bankkonto aus Ihrem PayPal-Konto löschen, werden alle Kartentransaktionen, die Ihr verfügbares PayPal-Euro-Guthaben überschreiten, abgelehnt.

Sofern für die Deckung einer Transaktion kein ausreichendes Guthaben vorhanden ist, ermächtigen Sie PayPal, den Betrag per Lastschrift von Ihrem Bankkonto auf Ihr PayPal-Konto einzuzahlen und den Betrag sofort für die Transaktion zu verwenden.

Wir werden Ihr PayPal-Konto für eine Zahlung mit PayPal bevorzugen und den Betrag nur von Ihrem Bankkonto per Lastschrift abbuchen, wenn das Guthaben nicht ausreicht.

Wir können Kartentransaktionen ablehnen oder rückgängig machen, wenn wir den Verdacht auf Betrug, Missbrauch durch einen Zusatzkarteninhaber oder regulatorische Risiken haben, selbst wenn scheinbar ein ausreichendes Guthaben verfügbar ist.

10. Bargeldabbuchung

Mit der Karte können Sie Bargeld vom Euro-Guthaben Ihres PayPal-Kontos an

- Geldautomaten („**Abhebung am Geldautomaten**“) sowie an
- Verkaufsstellen abheben, sofern ein Händler diese Möglichkeit anbietet und unter anderem den von PayPal festgelegten Limits unterliegt („**Bargeld beim Checkout**“).

Sie können Beträge bis zu Ihrem Tageslimit abbuchen (siehe Abschnitt 6 dieser Vereinbarung).

Sie können am Geldautomaten nur Geld von Ihrem PayPal-Konto abbuchen, aber nicht von Ihrem Bankkonto, das mit Ihrer Karte / Ihren Karten verknüpft ist. Sie können jedoch beim Checkout Bargeld erhalten, wenn Ihr PayPal-Guthaben nicht ausreicht, um den gesamten Transaktionsbetrag (Kaufbetrag + Bargeldebetrag) zu decken, und wenn eine alternative Zahlungsquelle aktiviert ist (siehe Abschnitt 8 dieser Vereinbarung).

Sie können nicht mehr als 200,00 EUR pro Kauf abbuchen, wenn Sie beim Checkout Geld abheben.

11. Keine Nutzung Ihres Nicht-EUR-Guthabens

In Ihrem PayPal-Konto können Sie Guthaben in verschiedenen Währungen verwalten. Allerdings werden Guthaben in anderen Währungen als EUR (die vor der Transaktion in Ihrem PayPal-Konto waren) nicht für die Erfüllung Ihrer Zahlungsverpflichtung gemäß Abschnitt 8 verwendet.

Beispiel: Sie haben in Ihrem PayPal-Konto ein Guthaben in US-Dollar. Wenn Sie eine Zahlung mit Ihrer Karte an einen Händler in den USA senden, werden wir nicht das USD-Guthaben verwenden. Der Transaktionsbetrag in USD wird in EUR umgerechnet. Wir verwenden nur Ihr EUR-Guthaben aus Ihrem PayPal-Konto und möglicherweise den Betrag, den wir von Ihrem Bankkonto per Lastschrift einziehen. (siehe Abschnitt 8).

12. Gebühren und Kontoauszüge

a. Gebühr für Bargeldabhebungen

Sie sind verpflichtet, für jede **Bargeldabhebung** eine **Gebühr** zu zahlen. Diese Gebühr gilt für Bargeldabhebungen an Geldautomaten (innerhalb und außerhalb Deutschlands). Der Geldautomatenbetreiber kann zusätzliche Gebühren erheben.

b. Keine Transaktionsgebühren

Wir erheben **keine** Gebühren für Kartenzahlungen. Wenn jedoch eine **Lastschriftzahlung fehlschlägt oder zurückgebucht wird**, können wir nach Maßgabe der [PayPal-Nutzungsbedingungen](#) Schadenersatz verlangen.

Insbesondere berechnen wir für Kartenzahlungen weder eine Gebühr für internationale Transaktionen noch eine Wechselkursgebühr.

c. Währungsumrechnung

Erfordert die Zahlung oder Bargeldabhebung mit Ihrer Karte eine Währungsumrechnung durch

PayPal, gelten die Wechselkurse von Mastercard. In der Regel wird der Wechselkurs desjenigen Datums angewendet, an dem die Transaktion autorisiert wurde. Unter bestimmten Umständen kann jedoch der Wechselkurs des Datums der Verarbeitung der Transaktion durch die Systeme von Mastercard angewendet werden. Dieser kann sich vom Wechselkurs des Datums der Transaktion unterscheiden. PayPal berechnet keine Wechselkursgebühren. Die Wechselkurse von Mastercard finden Sie unter [Mastercard Currency Conversion Calculator](#) (Mastercard-Währungsumrechner). Die Wechselkursgebühren als prozentualer Aufschlag auf die von der Europäischen Zentralbank festgesetzten Referenzkurse finden Sie [hier](#).

PayPal ist nicht verpflichtet, Ihnen Nachrichten gemäß Art. 3a (5) der Verordnung über grenzüberschreitende Zahlungen (Verordnung (EG) Nr. 924/2009) zu senden.

d. Kontoauszüge

Wir senden Ihnen jeden Monat eine elektronische Abrechnung mit den Zahlungsvorgängen, die Sie mit der Karte getätigt haben.

13. Cashback-Programm

a. Cashback

PayPal bietet 0,5 % Cashback auf den Nettobetrag der „berechtigten Kartenzahlungen“. Das heißt, dass 0,5 % des Nettobetrags Ihrer berechtigten Kartenzahlungen Ihrem PayPal-Konto wöchentlich gutgeschrieben werden.

Cashback wird dem PayPal-Guthaben des Hauptkarteninhabers auf Kontoebene gutgeschrieben, einschließlich Ausgaben für Zusatzkarten. Wir können Cashback für zurückgegebene, erstattete, betrügerische, umstrittene oder richtlinienwidrige Transaktionen zurückbuchen oder einbehalten.

Von Zeit zu Zeit kann es vorkommen, dass wir die Cashback-Rate für einen begrenzten Zeitraum erhöhen (z.B. auf 1 %). Wir werden solche Kampagnen mit einer erhöhten Cashback-Rate (einschließlich der Voraussetzungen) auf unserer Webseite oder in E-Mails ankündigen.

Nettobetrag bezieht sich auf den Zahlungsbetrag abzüglich der anfallenden PayPal-Gebühren.

Bei „berechtigten Kartenzahlungen“ handelt es sich um alle Kartentransaktionen mit Ausnahme von

- Zahlungen, die zurückgebucht (z.B. Retouren) oder zurückgezahlt werden;
- Retouren und Rückzahlungen;
- betrügerische oder andere Transaktionen, die gegen die [PayPal-Nutzungsbedingungen](#), die [PayPal-Nutzungsrichtlinien](#) oder gegen diese Bedingungen verstoßen

- Abbuchungen (Abbuchungen an Geldautomaten und Bargeld beim Checkout).

PayPal folgt dem „Rundungsprinzip“ für die individuell berechneten Prämienbeträge. Beispiele für Cashback-Berechnungen:

- 10,00 EUR Kaufbetrag => 0,05 EUR Cashback
- 10,99 EUR Kaufbetrag => 0,05 EUR Cashback
- 11,00 EUR Kaufbetrag => 0,06 EUR Cashback

b. Anmeldung und Verfügbarkeit des Cashback-Programms

Ihre neue Karte und die Ersatzkarte (bei Verlust oder Diebstahl) werden automatisch für das Cashback-Programm registriert.

c) PayPal-Kontoschließung oder Kündigung dieser Vereinbarung

Wenn Sie Ihr PayPal-Konto schließen, haben Sie keinen Anspruch auf Cashback für den Monat, in dem Sie Ihr PayPal-Konto schließen. Wenn Sie jedoch Ihr Kartenkonto schließen oder diese Vereinbarung kündigen, haben Sie weiterhin Anspruch auf Cashback für die berechtigten Transaktionen, die in dem Monat getätigt worden sind, in dem Sie Ihr Kartenkonto schließen oder diese Vereinbarung kündigen.

14. Ausführungszeiträume

Die Zahlung wird vom Empfänger veranlasst, d.h. vom Händler.

Wenn wir den Zahlungsauftrag an einem Werktag nach 16:00 Uhr deutscher Zeit erhalten, so gilt dieser Zahlungsauftrag im Hinblick auf die Ausführungsfristen als am nächsten Werktag eingegangen. Ausführungszeiträume (im Sinne der nachstehenden Definition) beginnen erst ab dem Zeitpunkt, ab dem ein Zahlungsauftrag als eingegangen gilt.

Nach Eingang des Zahlungsauftrags bei PayPal ist PayPal verpflichtet, dafür zu sorgen, dass der Transaktionsbetrag spätestens wie folgt beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht:

Zahlungsart	Ausführungszeiträume
Zahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums	Nicht länger als ein Werktag
Zahlungen im Europäischen Wirtschaftsraum in einer anderen Währung des Europäischen Wirtschaftsraums als Euro	Nicht mehr als vier Werktage
Zahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums, unabhängig von der Währung	Die Zahlung wird so schnell wie möglich ausgeführt

15. Vorautorisierung

Wenn Sie mit Ihrer Karte Waren oder Dienstleistungen kaufen oder von einem Händler Bargeld erhalten, kann der Händler versuchen, eine Vorabgenehmigung von uns für die Transaktion zu erhalten. Wenn der Händler einen solchen Antrag stellt, behalten wir von Ihrem PayPal-Guthaben den Betrag der Vorabautorisierungsanfrage bis zu 30 Tage ein (je nach Händler kann dies in einigen Fällen von der Höhe des tatsächlichen Kaufbetrags abweichen). Diese Einbehaltung kann sich auf die Verfügbarkeit von Geld in Ihrem PayPal-Konto auswirken. Wenn Sie eine Transaktion autorisieren und dann den Artikel nicht wie geplant kaufen, kann diese Autorisierung zu einer Einbehaltung des Betrags für bis zu dreißig (30) Tage führen. Alle Transaktionen, die eine schrittweise Anpassung an die Vorabgenehmigung erfordern, führen dazu, dass dieser Betrag für bis zu dreißig (30) Tage vom Anpassungsdatum einbehalten wird. Wir sind nicht verantwortlich dafür, wenn Transaktionen aufgrund der Einbehaltung nicht abgeschlossen werden. Wenn die Vorabautorisierungsanfrage von der Höhe der aktuellen Transaktion abweicht, wird der tatsächliche Transaktionsbetrag von Ihrem PayPal-Konto abgebucht.

16. Ablaufdatum der Karte

Nach Ablauf Ihrer Karte stellt PayPal in der Regel automatisch eine neue Karte aus. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Ihre Karte nach Ablauf nicht erneuert wurde und Sie sie erneuern möchten: +49 69 945 189 991 (Gebühren können anfallen). Wir können beschließen, eine Zusatzkarte nach Ablauf der Gültigkeitsdauer nicht erneut auszustellen.

17. Ihre Verpflichtungen: Schutz Ihrer Karte und PIN

Sie müssen die folgenden Verpflichtungen einhalten:

- a. Treffen Sie alle erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen, um Ihre Karte, Ihr Gerät, Ihr PayPal-Konto und Ihre PIN vor unbefugtem Zugriff durch Dritte zu schützen. Wenn Sie Ihre Karte bzw. Ihr Gerät verlieren oder Ihre Karte bzw. Ihr Gerät gestohlen wird, müssen Sie uns dies umgehend mitteilen.
- b. Sie dürfen **nicht**
 - Dritten ermöglichen, Ihre Karte oder Ihr Gerät zu verwenden;
 - Ihr PayPal-Passwort oder Ihre PIN oder den Geräte-Passcode an eine andere Person weitergeben (mit Ausnahme von lizenzierten Zahlungsauslöse- oder Zahlungskontodiensten);
 - sich die PIN auf Ihrer Karte oder auf einem Material aufschreiben, das sich neben oder in der Nähe Ihrer Karte oder Ihres Geräts befindet.
 - Ihr Gerät freigeben oder andere als Ihre eigenen biometrischen Daten auf Ihrem Gerät speichern.
- c. Der Hauptkarteninhaber hat dafür Sorge zu tragen, dass er diese Sicherheitspflichten einhält. Der Hauptkarteninhaber ist für die Sicherheit von Geräten verantwortlich, auf denen ein Zusatzkarteninhaber Anmeldedaten oder Wallet-Token speichert.

18. Benachrichtigungspflicht im Falle der unbefugten Nutzung Ihrer Karte

Wenn Sie feststellen oder vermuten, dass Sie Ihre Karte, Zusatzkarte(n) oder Ihr Gerät verloren haben oder einen unbefugten Zugriff auf Ihre Karte feststellen oder vermuten, müssen Sie uns umgehend informieren.

Zu diesem Zweck können Sie sich in Ihr PayPal-Konto einloggen und die Karte(n) oder Zusatzkarte(n) als gestohlen melden, den Kundenservice kontaktieren oder unter +49 69 945 189 991 anrufen (Gebühren können anfallen).

19. Haftung von PayPal für nicht genehmigte Transaktionen

1. Im Falle einer nicht genehmigten Zahlung mit Ihrer Karte ist PayPal verpflichtet, den Transaktionsbetrag an Ihr PayPal-Konto zu erstatten, sofern der Betrag bereits von Ihrem PayPal-Konto abgebucht wurde. Wenn der Betrag noch nicht abgebucht wurde, belastet PayPal Ihr PayPal-Konto nicht.
2. Eine von einem Zusatzkarteninhaber getätigte Transaktion gilt nicht allein deshalb als "nicht genehmigt", weil der Zusatzkarteninhaber über die vom Hauptkarteninhaber erteilte Befugnis hinaus gehandelt hat.
3. Abschnitt 18 (1) findet keine Anwendung, wenn Sie gemäß Abschnitt 19 dieser Vereinbarung haftbar gemacht werden (siehe unten).
4. Abschnitt 18 (1) findet keine Anwendung, wenn Sie PayPal nicht spätestens innerhalb von 13 Monaten nach dem Tag, an dem die Transaktion durchgeführt wurde, über die nicht genehmigte Transaktion informiert haben.

20. Ihre Haftung im Falle von nicht genehmigten Transaktionen

1. Sie haften gegenüber PayPal für die Erstattung aller Schäden, die PayPal durch die unbefugte Zahlung mit Ihrer Karte entstehen, wenn
 - Sie in betrügerischer Absicht gehandelt haben oder
 - Sie gegen eine der Pflichten gemäß Abschnitt 16 und 17 dieser Vereinbarung vorsätzlich oder grob fahrlässig verstoßen haben, und wenn dieser Verstoß die nicht autorisierte Zahlung ermöglicht hat.
2. Sie haften für alle Verluste, die sich aus dem Missbrauch durch einen Zusatzkarteninhaber ergeben, auch wenn der Zusatzkarteninhaber ohne Genehmigung gehandelt hat, es sei denn, wir haben die Sperrung dieser Zusatzkarte vor der Abwicklung der Transaktion bestätigt.
3. Abschnitt 19 (1) gilt nicht, wenn Sie PayPal gemäß Abschnitt 17 nicht benachrichtigen konnten, weil PayPal die Möglichkeit, solche Benachrichtigungen zu erhalten, nicht

bereitstellt.

4. Abschnitt 19 (1) gilt nicht, wenn trotz einer gesetzlich vorgeschriebenen Verpflichtung keine starke Kundenauthentifizierung durchgeführt wurde.
5. Sobald Sie Ihre Verpflichtung gemäß Abschnitt 17 erfüllt haben, haften Sie nicht für Schäden, die PayPal nach Ihrer Benachrichtigung entstanden sind. Dies gilt nicht, wenn Sie in betrügerischer Absicht gehandelt haben.

21. Rückzahlungen für Kartenzahlungen, die vom oder durch den Zahlungsempfänger eingeleitet werden

1. Sie haben Anspruch auf Rückerstattung einer autorisierten Kartenzahlung, die von oder über einen Zahlungsempfänger veranlasst wurde und die bereits ausgeführt wurde, wenn alle der folgenden Bedingungen erfüllt sind:
 - a. Bei der Autorisierung wurde kein genauer Betrag der Kartenzahlung angegeben.
 - b. Der Betrag der Kartenzahlung überschreitet den Betrag, den Sie vernünftigerweise, unter Berücksichtigung des bisherigen Ausgabenmusters und der entsprechenden Umstände des Falls, erwarten konnten.
 - c) Sie haben die Rückzahlung innerhalb von acht Wochen nach dem Datum angefordert, an dem das Geld von Ihrem PayPal-Konto abgebucht wurde.

Sie tragen die Beweislast dafür, dass diese Voraussetzungen erfüllt sind. Die Rückzahlung ist der volle Betrag der ausgeführten Kartenzahlung.

2. Sie haben keinen Anspruch auf eine Rückzahlung, wenn:
 - a. Sie zugestimmt haben, die Kartenzahlung direkt an PayPal auszuführenIhnen Informationen über die zu erwartende Kartenzahlung mindestens vier Wochen vor dem Fälligkeitsdatum von PayPal oder dem Zahlungsempfänger zur Verfügung gestellt wurden und
 - c. die fragliche Zahlung aufgrund einer Änderung eines Wechselkurses höher war, als Sie vernünftigerweise erwarten konnten.
3. PayPal wird innerhalb von zehn Werktagen nach Erhalt einer Rückzahlungsaufforderung entweder den vollen Transaktionsbetrag zurückerstatten oder eine Erklärung über die Ablehnung der Rückzahlung vorlegen.

22. Maßnahmen, die wir ergreifen können, wenn ein Verstoß gegen die PayPal-

Nutzungsbedingungen vorliegt, und das Recht von PayPal, die Nutzung der Karte zu beschränken

Wir können Ihre Karte jederzeit ohne vorherige Ankündigung und aus irgendeinem Grund sperren, einschränken, aussetzen oder kündigen.

Wir können Ihre Karte(n) aussetzen oder dauerhaft sperren,

- wenn Sie gegen die PayPal-Nutzungsbedingungen verstoßen, insbesondere durch die in den [PayPal-Nutzungsbedingungen](#) genannten verbotenen Aktivitäten;
- oder wenn Sie gegen diese Bedingungen verstoßen;

Bitte beachten Sie die Abschnitte über verbotene Aktivitäten und die PayPal zur Verfügung stehenden Maßnahmen in den PayPal-Nutzungsbedingungen, da diese auch für Transaktionen mit Ihrer Karte gelten.

23. Eigentum der Karten

Die Karten bleiben unser Eigentum. Möglicherweise bitten wir Sie, Ihre physische(n) Karte(n) zurückzusenden oder zu vernichten (z.B. wenn diese Bedingungen von Ihnen oder uns gekündigt wurden).

24. Abtretungsverbot

Ihre Karte(n) und Ihre Verpflichtungen aus diesen Bedingungen dürfen nicht abgetreten werden.

25. Änderungen dieser Bedingungen

Wir können diese Bedingungen mit einer Frist von zwei Monaten nach den Maßgaben der [PayPal-Nutzungsbedingungen](#) ändern. Wir können unwesentliche Aktualisierungen (z.B. Kontaktnummern, Verweise oder Klarstellungen) ohne vorherige Ankündigung vornehmen, um die betrieblichen Gegebenheiten widerzuspiegeln.

26. Ihr Recht auf Kündigung

Sie können die mit diesen Bedingungen zusammenhängende Vereinbarung, also diese Karte, jederzeit kündigen. Wenn Sie Ihre Karte stornieren möchten, wenden Sie sich an unseren Kundenservice unter + 49 69 945 189 991 (Gebühren können anfallen).

Bei der Kündigung muss der Hauptkarteninhaber alle Zusatzkarten wiedererlangen und vernichten sowie gegebenenfalls Wallet-Token deaktivieren. Der Hauptkarteninhaber bleibt haftbar, bis die Karten gesperrt, storniert oder ausgesetzt werden.

27. PayPals Recht auf Kündigung

Wir können die diesen Bedingungen zugrundeliegende Vereinbarung mit einer Frist von zwei Monaten kündigen. Darüber hinaus ist PayPal berechtigt, diese Nutzungsbedingungen auch unter

den in den [PayPal-Nutzungsbedingungen](#) genannten Voraussetzungen zu kündigen.

28. Datenschutz

Die [Datenschutzerklärung von PayPal](#) gilt auch für die Verwendung Ihrer Karte(n). Der Hauptkarteninhaber bestätigt, dass er dem Zusatzkarteninhaber alle gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutzinformationen zur Verfügung gestellt und alle für die Weitergabe der personenbezogenen Daten des Zusatzkarteninhabers an uns erforderlichen Einwilligungen eingeholt hat.

29. Konflikte

Bitte beachten Sie im Falle von Konflikten oder Problemen mit PayPal oder diesem Service den Abschnitt "Konflikte" in den [Nutzungsbedingungen](#).

30. Weitere Bedingungen der PayPal-Nutzungsbedingungen

Zusätzlich zu diesen Bedingungen ist die Nutzung der Karte(n) durch die [PayPal-Nutzungsbedingungen](#) (einschließlich der [PayPal-Nutzungsrichtlinien](#)) geregelt. Sie finden dort z.B. Bestimmungen und Informationen über anwendbares Recht, Gerichtsstände, Schiedsverfahren, Haftungsbeschränkungen, Vertragssprache usw.

[Help](#) [Contact](#) [Fees](#) [Security](#) [Apps](#) [Shop](#) [Enterprise](#) [Partners](#)

[EU Digital Services Act](#)

[About](#) [Newsroom](#) [Jobs](#)

© 1999–2026

[Accessibility](#) [Privacy](#) [Cookies](#) [Legal](#) [Complaints](#)